



BÖ • Gemeinde

Gemeindezeitung

Marktgemeinde Böheimkirchen

Sept. 2018

www.boeheimkirchen.gv.at



DER WOHLFÜHLORT
IN DER ENERGIEREGION



BÖgrüßt trophy Austria

NÖ-Etappe mit Empfang durch LH-Stv. Dr. Pernkopf

e-Rallye
Do 27. Sept.
7.30 – 9.00 Uhr
Kicking-Halle
Neustiftgasse 42

Böheimkirchen ist einmal mehr um eine Attraktion reicher. Startet doch am Donnerstag, 27. Sept. frühmorgens die offizielle Niederösterreichetappe in Böheimkirchen. Für die BürgerInnen der

Marktgemeinde und die umliegenden Gemeinden ist dies eine einmalige Gelegenheit, direkt vor der Haustüre an die 100 verschiedenen e-Automarken, darunter auch völlig neue Prototypen, haut-

nah zu bestaunen. Heißen Sie die Teams aus Deutschland, Schweiz Österreich und anderen Ländern herzlich willkommen. Geboten werden auch Infostände mit Beratung und Info durch Experten.

Böheimkirchen als e5 Gemeinde innovativ bei e-mobilität

Die hervorragende Infrastruktur der Marktgemeinde mit Hotels und Ladestationen im öffentlichen Raum und bei unseren Betrieben sind die entscheidenden Voraussetzungen für eine internationale e-mobilitäts-Veranstaltung. Die Marktgemeinde bedankt sich bei der Leaderregion Elsbeere und allen Förderern, Sponsoren und Unterstützern!



Bm Harald Schrittwieser, Obmann Leaderregion Josef Egger, UGR Maggie Dorn Hayden, Bgm. Johann Hell, Leader-Manager DI Matthias Zawichovsky

E-AUTO-SCHAU mit Einladung Regionalfrühstück!

Besitzer von e-Autos & e-bikes – Pedelecs sind herzlichst willkommen!

Eine besondere Attraktion ist der **Elektro-Oldtimer aus 1092** und ein buntes Rahmenprogramm.





NR Johann Hell
Bürgermeister

**Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger
der Marktgemeinde Böheimkirchen,**

Nicht nur zahlreiche Veranstaltungen haben die Sommermonate in unserer Gemeinde geprägt, sondern auch geplante Projekte wurden abgeschlossen, bzw. sind vor dem Abschluss.

Die Erweiterung des Kindergartens im Stockhof konnte planmäßig umgesetzt werden und die neue Gruppe hat ihren Betrieb aufgenommen. Die Landesstraße durch das Zentrum von Böheimkirchen wurde abgefräst und mit einem neuen Belag versehen. Der erste Bauabschnitt der Generalsanierung der Landesstraße in Außerkasten wurde planmäßig abgewickelt. Ein besonderer Dank gebührt den Mitarbeitern der Landesstraßenbauabteilung und den ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit.

Zahlreiche Straßennebenanlagen, Rad- und Güterwege wurden ebenfalls saniert und wiederhergestellt. Bushaltestellen werden derzeit adaptiert. Die Außenfassade des Volksschulzubaues erhielt einen neuen Anstrich. Ausschreibungen für die Errichtung der Wasser und Kanalversorgung für Wiesen und das Blumenfeld sind im Laufen.

Zahlreiche Firmen hatten in den letzten Wochen Gewerbe und Bauverhandlungen für Erweiterungen bzw. Neuerrichtungen von Firmenprojekten, die wir von Seiten der Gemeinde sehr intensiv begleiten und betreuen. Besonders erfreulich ist, dass sich ab Ende September ein BIO Laden im Zentrum ansiedeln und dadurch das Angebotssortiment mit Qualitätsware weiter erhöht wird.

Durch das Engagement von Dr. Christoph Powondra wird Böheimkirchen das erste Primärversorgungscenter NÖ erhalten. Damit wird das gesundheitliche Betreuungsangebot für unsere Bevölkerung weiter erhöht.

Über mögliche Parkprojekte wird versucht mit Fachleuten einzelne Vorhaben auf sachlicher Ebene zu diskutieren und Fachmeinungen einzuholen.

Mit besten Grüßen!

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Böheimkirchen, Marktplatz 2, 3071 Böheimkirchen
Redaktion: Marktgemeinde Böheimkirchen, GGR Margareta Dorn Hayden
Autoren: Gemeinde Böheimkirchen GGR Franz Haunold, DI Martin Mühlbauer, Ingrid Posch, Hannes Stelzhammer, Franz Gugereil
Fotos & Graphiken: Gemeinde Böheimkirchen
Grafik: www.diewerbetrommel.at
Druck: gugler print, Melk

Diese Zeitung wurde nach folgenden Kriterien produziert:
Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens und dem weltweit einzigartigen Druckverfahren Cradle to Cradle™, bei dem für den biologischen Kreislauf optimierte Farben, Papier und Prozesschemikalien verarbeitet werden. Das FSC®-Papier stammt aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern. Unter der Marke greenprint kommt ein Erlös zu 100% einem Aufforstungsprojekt der BOKU Wien in Äthiopien zugute. Mit diesem Druckprodukt setzen wir ein Zeichen für einen aktiven Klimaschutz.



**Erste Primärversorgungseinheit
startet in BÖ am 1. Okt. 2018**

Im „Gesundheitshaus“ sind derzeit schon zwei Planstellen für Allgemeinmedizin in eine Gruppenpraxis zusammengeführt. Mit Start der PVE wird ein zusätzlicher Mediziner zur Verfügung stehen. Zudem soll das Kernteam durch eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekraft sowie OrdinationsassistentInnen, Physio- bzw. Sportphysiotherapeuten, Psychotherapeuten, Diätologen sowie gegebenenfalls einer Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde und einen Sozialarbeiter ergänzt werden. Die Öffnungszeiten werden auf 55 Wochenstunden ausgebaut, ein tel. Bereitschaftsdienst mit 10 Stunden wird eingerichtet.

Bürgermeister Johann Hell: „Durch die PVE wird das Angebot deutlich erweitert und somit ein wichtiger Impuls im Gesundheitsbereich für die Menschen in und um Böheimkirchen gesetzt.“

„Das Zusammenwirken der Allgemeinmedizin mit anderen Gesundheitsberufen unter einem Dach wird ein verbessertes Patientenservice ermöglichen und die umfassende Versorgung, beginnend bei der medizinischen Diagnostik bis zur Behandlung und Betreuung chronisch kranker Menschen bis hin zur Gesundheitsförderung, stärken“, so Dr. Powondra.

Als „Meilenstein“ bezeichnet Sozialarbeiter und künftiges Teammitglied Erwin Hayden-Hohmann die Einbeziehung der sozialarbeiterischen Komponente in das multiprofessionelle Team. Soziale Arbeit übe in vielen Fällen eine Art „Jolly-Joker-Funktion“ in der Gesundheit aus. Sie versuche dort professionell Unterstützung und Hilfe zu geben, wo andere Disziplinen an ihre Grenzen stoßen würden: „Die enge Kooperation zwischen ‚Medizin‘ und ‚Sozialer Arbeit‘ wird helfen, schwierige Lebenslagen zu identifizieren, bevor sie sich gesundheitlich manifestieren und chronisch werden.“

NÖ Gesundheitslandesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Erwin Hayden-Hohmann, Dr. Christoph Powondra, Bürgermeister Johann Hell



Bürgerservice

Marktgemeinde Böheimkirchen
Marktplatz 2, 3071 Böheimkirchen
Tel. 02743/2318-0, Fax 02743/2318-13
buergerservice@boeheimkirchen.gv.at
www.boeheimkirchen.gv.at



Parteienverkehr: DI, MI, DO, FR 8–12 Uhr, MO 8–12 Uhr, 14–16 Uhr, MO 16–19 Uhr (tel. Terminvereinbarung)

Sprechstunden Bürgermeister: MO 16.30–18.30 Uhr, FR 8–10 Uhr

Kostenlose Rechtsauskunft: nächste Termine: 22. Okt., 19. Nov., 17. Dez. 2018, 21. Jän., 18. Feb., 18. März, 15. April, 20. Mai, 17. Juni 2019, jeweils Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr bei RA Mag. Daniela Wippel, Voranmeldung erbeten unter Tel. 2743/20228, 0664/4185777 oder office@ra-wippel.at

Böbliothek: MO 14–17 Uhr, MI 9–13 Uhr, DO 17–20 Uhr, SA 9–12 Uhr, SO 10.30–12.30 Uhr



Kindergartenzubau Stockhof eröffnet

Eröffnung am 3. September mit der 10. Kindergartengruppe planmäßig



Der Zubau wurde von Mitte Juni bis Ende August fertiggestellt. Errichtet wurde das Holzriegel-Niedrigenergie-Gebäude mit einer neuen ökologischen Technologie: Einblas-Dämmung aus ISO-Stroh und einer natürlichen

Beschattung mit einer Pergola. Die Option einer Photovoltaik-Anlage ist vorbereitet. Derzeit wird der Kindergarten mit Gas geheizt – eine Umstellung auf Nahwärme mit Hackschnitzel ist in den nächsten Jahren geplant.

E-Car-Sharing und Transportrad

zum Teilen für die Wohnhausanlage Lindenstraße

In Böheimkirchen steht seit 2 Jahren ein voll elektrischer Renault Zoe als Sharing-Fahrzeug zur Verfügung. Dies konnte dank der Unterstützung von Marktgemeinde, der Raiffeisenbank und der Firma Kickinger realisiert werden. Das Fahrzeug wird aktuell von mehreren Privatpersonen genutzt und zählte im Jahr 2017 zu den Sharing-Fahrzeugen mit den meisten Jahreskilometern des Vereins fahrvergnügen.at!

Nun ist in der Wohnhausanlage in der Lindenstraße eine weitere Sharing-Initiative in Vorbereitung, wo neben einem Lastenrad weitere 1-2 Elektroautos geteilt werden. Der Wohnbauträger, das Land Niederösterreich, die Energie und Umweltagentur NÖ (ENU) und der Sharing Anbieter fahrvergnügen.at wollen mit Sondertarifen den Einstieg für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleichtern. Die Erfahrungen



Mobilitätsbeauftragte Ingrid Posch

zeigen, dass der Entschluss, an einem Sharing-Vorhaben teilzunehmen, aus Kostengründen teilweise nicht getroffen wird. Sobald die Personen die ersten positiven Erfahrungen mit dem Sharing-System gesammelt haben, sind sie von dem Mobilitätsservice überzeugt. Dank der Unterstützung des Landes Niederösterreich und der ENU soll hier die Entscheidung zur Teilnahme leichter fallen und ein österreichweites Vorzeigeprojekt realisiert werden.

Schulstandort Böheimkirchen

NÖNMS

- 16 Klassen
- 2 Klassen Polytechnische Schule mit gesamt ca. 340 Schülern
- 2 Stützkräfte
- STB Gruppe (Soziale Tagesbetreuung)

Volksschule

- 10 Klassen mit ca. 175 Schülern
- 3 Stützkräfte
- Nachmittagsbetreuung bis 17.00 Uhr

Kindergärten

- 10 Gruppen – davon 2 Kleinkindgruppen mit gesamt ca. 190 Kindern
- 13 Pädagogen und 15 Helferinnen und Stützkräfte
- Öffnungszeiten im Aufeld und Stockhof: 6.45 – 17.00 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr)
- Nachmittagsbetreuung in beiden Kindergärten
- Neue Kindergartenleiterinnen Aufeld: Waltraud Golambiowski, Stockhof Karina Birgfellner

Aktion „Blühende Straße“ in BÖ

am 19. und 20. September vor der Volksschule am Schulberg!

Im Rahmen der Europäischen Woche der Mobilität findet in Kooperation von Gemeinde und Volksschule Böheimkirchen die Klimabündnis Straßenmalaktion „Blühende Straße“ statt. Statt grauem Asphalt schmücken in der Mobilitätswoche Kinder die Straßenfläche vor der Volksschule. Mit Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren, usw. wollen sie auf den Lebensraum Straße aufmerksam machen und zur Verkehrsberuhigung beitragen.



Ökologisches Projekt Michelbach vor Fertigstellung

Im Jahr 2017 wurden die baulichen Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung des Michelbachs zwischen Furth und Böheimkirchen umgesetzt. Jetzt – ein halbes Jahr danach – zeigt sich nach dem Durchgang kleinerer Hochwässer, dass sich die initial angelegten Strukturen, zahlreiche Kolke (Tiefstellen bis 2 m Tiefe), Kiesbänke und rasch fließende Rieselstrecken (Furten), eigendynamisch erhalten und weiterentwickeln. Der Lebensraum für Tiere und Menschen ist dadurch deutlich vielfältiger geworden.

Bei **sommerlichen Niederwasser** verringert sich dadurch die Wasserfläche und das Bachwasser wird nicht mehr so stark aufgeheizt. Die Wassertemperatur in der Tiefe vieler Kolke ist dabei um zumindest 2–3 °C kühler als in der fließenden Welle zwischen den Kolken. In manchen Kolk-Tiefstellen ist die Temperatur sogar um 5–8 °C kühler. Das ist besonders für das Überleben von Bachforelle & Co. in Zeiten immer höherer Gewässertemperaturen



wichtig. Im Bereich von Hausbrunnen die für die Trinkwasserversorgung erforderlich sind, wurden das Niveau der Wehre nicht oder nur geringfügig abgesenkt. Hier ist der Michelbach nach wie vor durch Sohlschwelen aufgestaut.

Ansammlungen von **Schwemmholz** im Gewässer sind für das Ökosystem eine äußerst wichtige Struktur. Sie bieten Fischen Unterstands- und Versteckmöglichkeiten und werden von zahllosen Kleinstlebewesen, wie Köcher- oder Eintagsfliegenlarven bewohnt. Sofern diese „Totholzansammlungen“ für die Sicherheit von Brücken aufgrund der Größe der Holzteile kein Problem –

(Verklauung des Querschnittes) – darstellen, können sie im Fluss verbleiben. Um die **Hochwassersituation** graduell zu verbessern wurden bei den Wehren die Wehrköpfe bzw. Flügelmauern ein- oder meist beidseitig rückgebaut. Im Zuge der Erneuerung des ÖBB Brückentragwerks flussauf des Parks ist geplant auch diese hoch liegende Schwelle des Michelbachs im Herbst 2018 abzusenken und dadurch die Hochwassersituation in diesem Bereich des Michelbachs zu verbessern. Die dabei miterrichtete Fischwanderhilfe vervollständigt die Durchgängigkeit des Michelbachs zwischen Furth und Michelbach.

Sozial faire Mode ist im Kommen!

www.sofair.at

Böheimkirchen am 21. Juni 2018: Von der Baumwolltasche über die Arbeitsbekleidung bis zum Abendkleid. Der Sozial- und der Umweltausschuss der Klimabündnis-Gemeinde Böheimkirchen

luden unter dem Titel „so schön – so fair“ zum Thema sozial faire Bekleidung/sozial faire Textilien ins Rathaus. Nora Niemetz von der Initiative SO:FAIR berichtete von den problematischen Arbeits- und Le-

bensbedingungen der NäherInnen, die unsere Bekleidung herstellen. Praktische Einkaufstipps gab es für Privatpersonen, aber auch für Verantwortliche in der Gemeinde. Neben FAIRTRADE gibt es weitere Gütesiegel wie G.O.T.S. (Global Organic Textile Standard) und Organisationen, wie die Fair Wear Foundation. Stimmungsvoll ging es mit einer Modenschau des Weltladens St. Pölten weiter. Unter der Leitung von Waltraud Zahorik präsentierten zahlreiche Laien-Models gekonnt die schöne faire Mode des Weltladens. Weiters gab es einen Stand der Pfarre Böheimkirchen mit Weltladen-Produkten. Der Imbiss wurde von fairwurzelt, einem gemeinnützigem Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt für arbeitssuchende Frauen, zubereitet.



GGR Franz Haubenwallner, Bgm. Johann Hell, GR Gabriele Schön, GGR Margareta Dorn-Hayden, Angelika Swoboda-Moser (SO:FAIR-Initiative/Klimabündnis NÖ), Mara Zahorik (Laienmodel), Ingeborg Hofbauer (Laienmodel), Heidi Wagner (Weltladen St. Pölten), Roswitha Unger (Laienmodel), Veronika Brandstetter (Laienmodel).

NÖ Hundehaltegesetz: Nichteinhaltung ist strafbar

Da es in letzter Zeit immer wieder zu Beschwerden über die Haltung von Hunden gekommen ist, möchten wir folgendes in Erinnerung rufen: Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instandgehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann. Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutz-



ten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Wir dürfen auch darauf hinweisen, dass vor allem auf stark frequentierten Rad- und Spazierwege Futterflächen für Kühe, Pferde, Schafe oder Ziegen durch Hundekot belastet werden können und Hundekot, welcher mit Krankheitserregern infiziert ist, Krankheiten bei den Futtermittelverzehrenden Tieren auslösen können.

Gesetzlicher Leinen- oder Maulkorbzwang

Hunde müssen an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden, an öffentlichen Orten im Ortsbereich sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit und Vergnügungsparks, sowie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde sind immer mit Leine und Maulkorb zu führen. Wir bitten Sie im Sinne eines guten Miteinanders und zur Vermeidung von Streitfällen um Einhaltung der Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes.



Hundesackerl

Veranstaltungen Herbst 2018



YOGA für Kinder von 6 – 8 Jahren (Yogamini) mit Camilla Alfery
ab 28. Sept. 2018, 15.00 bis 16.15 Uhr im Turnsaal im Kindergarten Aufeldstraße I, Aufeldstraße 8

YOGA für Kinder von 9 bis 12 Jahren (Yogakini) mit Camilla Alfery
ab 28. Sept. 2018, 16.30 bis 17.45 Uhr im Turnsaal im Kindergarten Aufeldstraße I, Aufeldstraße 8

Pilates „Spezial“ – Rücken- & Beckenbodenfit mit Roswitha LaJner
ab Mo., 1. Okt. 2018, 17.30 bis 18.30 Uhr, Kindergarten Stockhofstraße, Stockhofstraße 21

Naturkosmetik selbst gemacht – NEU mit Gesundheitsberaterin Ingrid Weber
Mi., 3. Okt. 2018, 18.30 Uhr, in der Schulküche im Michelschulzentrum Böheimkirchen, Hochfeldstraße 5

Wildobstwanderung mit Kräuterpädagogin Elisabeth Stiefsohn
Fr., 5. Okt. 2018, 17.00 Uhr, Treffpunkt der Liliengasse 3

Faszientraining mit Michael Jahn
ab Fr., 5. Okt. 2018, 18.30 bis 20.00 Uhr im Kindergarten Aufeldstraße II, Aufeldstraße 8a

Die unendliche Welt der Suppen – Kochen für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Trixi Bachinger
Fr., 12. Okt. 2018, 16.00 Uhr, Schulküche im Michelschulzentrum Böheimkirchen, Hochfeldstraße 5

Die Macht des Unterbewusstseins – Vortrag mit Michael Jahn
Do., 18. Okt. 2018, 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Bürgerzentrum Böheimkirchen (1. Stock), Marktplatz 2

Check dir deine Pasta – Kochen für Kinder von 10 bis 14 Jahren mit Trixi Bachinger
Fr., 19. Okt. 2018, 16.00 Uhr, Schulküche im Michelschulzentrum Böheimkirchen, Hochfeldstraße 5

Dinkelbrot, -gebäck und vegetarische Aufstriche mit Gesundheitsberaterin Ingrid Weber
Mi., 24. Okt. 2018, 18.30 Uhr, in der Schulküche im Michelschulzentrum Böheimkirchen, Hochfeldstraße 5

DEMENTZ Erkennen – Verstehen – Handeln, Informationsveranstaltung mit Lea Hofer-Weczer
Mi., 21. Nov. 2018, 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Bürgerzentrum Böheimkirchen (1. Stock), Marktplatz 2

Nähere Infos: www.boeheimkirchen.eu

Anmeldungen zu den Veranstaltungen:

T 02743/2318-20

silvia.parzer@boeheimkirchen.gv.at

Öffentliche Güter- und Radwege

wieder gut befahrbar

Im Juni und August wurden zahlreiche Wege umfassend saniert, beispielsweise der „Stiergraben“ zwischen Kollersberg und Weisching, der „Mitterweg“ in Mechters, sowie mehrere Wege in Wiesen. Es wurde bei der Herstellung der Oberflächen besonders darauf geachtet, dass diese sowohl für Radfahrer als auch für landwirtschaftliche Fahrzeuge geeignet sind. Die Arbeiten konnten heuer besonders kosteneffizient durchgeführt werden. Der abgefräste Asphalt von den Landesstraßen in Außerkasten und dem Marktbereich in Böheimkirchen wurde direkt in verschiedene Wege eingebaut.



Radweg bei ASZ



Radweg Park Richtung Furth

Die schadhaften Bereiche wurden abgebrochen und der Weg neu aufgebaut. Es wurden Wurzelsperren eingebaut, damit durch die Bäume und Sträucher an der Bachböschung nicht wieder Schäden entstehen.

Nach den Bauarbeiten entlang des Michelbachs wurde die Oberfläche des Radwegs erneuert. Nach mehreren Besprechungen mit dem Generalunternehmer konnte schlussendlich eine „radfahrtaugliche“ Lösung gefunden werden.

Es führt ein Güterweg von Weisching an den Fischteichen am Stiergraben vorbei am Waldrand entlang bis nach

Kollersberg. Dieser Weg wurde über eine Länge von ca. 1,5 km gänzlich neu aufgebaut. Die Nutzung für Radfahrer, Fußgänger und Traktoren ist damit langfristig gesichert.



Kollersberg

Weg Gemersdorf – Untertiefenbach

Dieser Weg war lange Zeit durch tiefe Löcher gekennzeichnet. Er wurde in den letzten 2 Jahren in mehreren Teilabschnitten saniert. Die Oberfläche wurde teilweise bombiert, damit das Wasser abrinnen kann und keine Löcher mehr entstehen. Durch die heißen Temperaturen beim Einbau und die starke Nutzung des Wegs ist die Oberfläche bereits sehr hart und asphaltähnlich geworden.

Fa. WÜRTH spendet Werkzeug für Katastrophenschutzlager

Die Gemeinde hat begonnen, in Abstimmung mit dem örtl. Zivilschutzverband und den Feuerwehren ein Katastrophenschutzlager aufzubauen. Die Firma Würth spendete dafür zahlreiche Werkzeuge und benötigtes Inventar.



Neuer Hotelbetrieb „Smart Liv'in“ eröffnet



Das Hotel der Familie Zoka-Svoboda wurde im Beisein von zahlreichen Ehrengästen und Besuchern beim Tag-der-Offenen Tür am 18. Aug. 2018 eröffnet und bietet 31 Doppelzimmer, 4 Einzelzimmer, 3 behindertengerechte Zimmer und einige Studios. Das Objekt ist barrierefrei mit Lift gebaut. Es wurde in Niedrigenergie-Bauweise ausgeführt und mit einer 26 kW PV-Anlage sowie einer Schnellladestation für e-Autos ausgestattet. Durch die Kooperationen mit der heimischen Wirtschaft wird das Hotel die regionale Wertschöpfung fördern. Die Hotelgäste erwartet ein Frühstücksbuffet mit regionalen Produkten, welches auch für Nicht-Hotelgäste angeboten wird.

Vizebürgermeister Franz Gugerell, Monsignore Markus Heinz, Bürgermeister Johann Hell, Landesrat Karl Wilfing, Hotelbetreiber Anton Svoboda, Ildiko Zoka, Christian Svoboda.



FF Mechters nimmt neues Mannschaftsfahrzeug in Betrieb

Das dringend benötigte Fahrzeug wurde im Rahmen einer Festmesse beim Feuerwehrfest am 12. Aug. 2018 gesegnet und offiziell in Betrieb genommen: Es ist ein 130 PS starker Ford für 9 Personen mit Gesamtkosten von ca. 50.000,-. 50% der Investitionskosten unterstützt die Gemeinde und 6.000,- kommen vom Land. Der Rest wird von der FF selbst finanziert.

v.l.n.r: NR-Abgeordneter Fritz Ofenbauer, Elfriede Fleischl, Gerald Gaupmann, Maria Figl, Renate Thoma, Josef Gasthuber, Leopoldine Gram, Elfriede Loidolt, Leo Stiefsohn, Petra Graf, Margareta Dorn Hayden, Kommandant Johann Loidolt, Bürgermeister Johann Hell und Vizebürgermeister Franz Gugerell.



Abwasserkanal & Wasserversorgung

Die Planungen für dieses große Infrastrukturprojekt in Wiesen sind abgeschlossen. Wie bereits berichtet wird der Anschluss an das öffentliche Wasserleitungsnetz für die Ortschaft Wiesen über die Ortschaft Pönning der Gemeinde Kapelln erfolgen. Die notwendige Wasserrechtsverhandlung mit den zuständigen Abteilungen des Landes Niederösterreich wurde bereits durchgeführt. Der neue



Schmutzwasserkanal wird ebenfalls über das Ortsnetz von Pönning in die Verbandskläranlage in Mauterheim eingeleitet. Im Zuge dieser Tätigkeiten wird der entlang der Landesstraße verlaufende Regenwasserkanal komplett neu errichtet. Die öffentliche Ausschreibung für dieses Projekt ist derzeit im Laufen, nach Prüfung der Angebote wird die Vergabe der Bauarbeiten erfolgen.

Sanierung Landesstraße Außerkasten/Furth

Die dringend notwendige Sanierung des letzten Teilstückes der Landesstraße 110 in Außerkasten konnte durch die NÖ Landesstraßenverwaltung in den Sommermonaten durchgeführt werden.



Dazu musste wegen des schlechten Zustandes des Unterbaues ein Großteil ausgetauscht werden. Wegen dieser Maßnahme war es leider auch notwendig den Regenwasserkanal neu zu verlegen. Ebenfalls konnte im Zuge dieser Arbeiten auch die Grabendurchführung durch die Landesstraße verbessert werden. Die in diesem Abschnitt vorhandenen beiden Bushaltestellen konnten auch auf die neuen Erfordernisse angepasst werden.

BÖ Zentrum

Anfang August wurde im Auftrage der NÖ Straßenverwaltung auch die Sanierung des Straßenabschnittes zwischen der Perschling – und der Michelbachbrücke durchgeführt.

Dazu war es notwendig den Fahrbahnbelag abzufräsen und eine neue Asphaltsschicht aufzubringen. Durch das hohe Verkehrsaufkommen war es bauseits nicht anders möglich als einen Teil der Arbeiten in die Nachtstunden zu verlegen.

Gehsteig Reith

Durch die Errichtung des neuen Hotels „Smart Liv'in“ in der KG Reith, war es in diesem Bereich notwendig den Gehsteig entlang der Landesstraße zu verlängern. Auch konnte die anstehende Adaptierung der Bushaltestelle durchgeführt werden.



Ferienspiel war cool!

ein Auszug aus den vielen Erlebnissen



Ferienspiel „Seil und Bogen“ in St. Veit an der Gölsen. Mit 22 Kindern ging es Mitte August hoch hinaus!



Bauernhof live erleben – viele neue und interessante Eindrücke nehmen die Kinder vom Weinkirnhof mit!



Energie selber produzieren – mit der Sonne kochen! Mit dem Fahrrad selber Energie produzieren, in Solar-Teleskop Wasser kochen und Schokofondue machen, und als Höhepunkt im outdoor-Lehmfen Pizza backen ...

Den Michelbach entdecken
Wow ... Was es da für unterschiedliche Flusslebewesen gibt!



Kultur-Ausblick



Cuatro manos una voz
Fr., 12. Okt. 2018, 19.30 Uhr,
Festsaal im Rathaus
Europäische & argentinische Klänge mit Jorge Nazrala-Favier (Bariton & Klavier) und Hugo Cerúsico (Klavier). Am Programm stehen 4-händig dargebrachte Werke sowie Arien und Lieder von Maurice Ravel, W. A. Mozart, Carlos Guastavino, Astor Piazzolla

BöKulturell und die BÖbliothek präsentieren im Rahmen des bundesweiten Literaturfestivals:



„Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ Do, 18. Okt. 2018, 19.30 Uhr

Lesung der österreichisch-slowakischen Autorin Zdenka Becker aus ihrem neuen Buch „Samy“.

15. – 21. Oktober

- Kindernachmittag zum Thema Bäume
- Literaturcafé „Mein Lieblingsbuch“
- Bücherflohmarkt
- „Surprise, Surprise“ – leihe dir ein verpacktes Buch aus und lass dich überraschen!



© Günter W. Heiger

Den kompletten Terminüberblick über alle Veranstaltungen und wichtigen Termine in Böheimkirchen finden Sie auf der Gemeindehomepage: www.boeheimkirchen.eu/termine
Am besten gleich als App downloaden!



Erste GemeindeRADsitzung in Böheimkirchen

„Auf die Räder – fertig – los“ hieß es bei der Einladung zur Sommer-sitzung des Gemeinderats am 26. Juni 2018. Auf Initiative der Umwelt-gemeinderätin traten gleich 20 GemeinderätInnen inkl. Bürgermeister und Vizebürgermeister fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad zur ersten GemeindeRADsitzung. Gemeinsam setzten Sie mit dieser Klimabündnis-Aktion ein Zeichen für eine fahrradfreundliche Gemeinde. Als Klimabündnis-Gemeinde ist Böheimkirchen bestrebt, umweltfreundliche Mobilität mit neuen Radwegen Radwegesanierungen, Radständern und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sehr gezielt zu fördern und auszubauen.

